

Auf der Fahrt gen Osten von Sinop nach Ünye und weiter nach Trabzon passieren Sie vor der Hafenstadt Samsun, eines der eindrucksvollsten Natur- und Vogelschutzgebiete der Türkei. Der Kizilirmakfluss, mit über 1.300km Länge dreimal so lang wie der Main, mündet nördlich der Stadt Bafra, zwischen Sinop und Samsun, in einem riesigen Delta, dem größten Feuchtschutzgebiet der Türkei. Die Gegend steht unter besonderem Schutz und ist international als wichtige Raststätte für Zugvögel anerkannt. Es umfasst bis zu 12m hohe Dünen, ausgedehnte Bruch- und Auwälder, ideale Voraussetzungen z.B. für eine Vielzahl von seltenen Wasservögeln. An einem frühen Morgen erhebt sich dort ein wahres Konzert an Vogelstimmen. Im Winter leben dort an die 100.000 Zugvögel. Aber auch für Fische, wie Karpfen, Zander und Forelle ist das Delta hervorragend geeignet als Laichstelle und Aufzucht der Jungfische. Überhaupt treffen Sie hier eine außergewöhnliche ökologische Vielfalt und Artenreichtum an Tieren und Pflanzen an. Frösche, Kröten, Schildkröten sowie Arten von Wasser- und Landschlangen sind hier heimisch. Im Delta finden sich unter anderem auch Wildkatze, Wassermarder, Schakal, Eichhörnchen und Wildschweine. Nicht zu vergessen auch die liebenswerten, freidlichen Kolosse, die Wasserbüffel, die sich dort ausgesprochen wohl fühlen! Durchstreifen Sie dieses geschützte Gebiet im Auto auf den ausgewiesenen Straßen und machen Sie einen Stopp am kleinen Besucherzentrum des Naturschutzgebietes.



Besucherstation im Naturschutzgebiet



am Schwarzen Meer





Kizilirmak Delta

VON SINOP NACH ÜNYE, DAS VOGELSCHUTZGEBIET IM KZILIRMAK-DELTA



Wasserbüffel im Kizilirmak Delta